

Informationen zur Fachsprachenprüfung (FSP) in Mainz

Sie legen eine Sprachprüfung ab, in der bewertet wird, wie gut Sie die deutsche Sprache verstehen und sprechen bzw. schreiben können.

Bitte sprechen Sie gut verständlich und schreiben Sie die Antworten gut lesbar.

Nicht Verständliches bzw. Lesbares geht zu Ihren Lasten, reduziert also Ihr Prüfungsergebnis.

Teil 1:

Es sind Übersetzungen gefordert und keine medizinischen Erklärungen. Um Punktabzüge zu vermeiden, achten Sie bitte bei deutschen Substantiven auf Großschreibung und allen anderen Worten auf Kleinschreibung. Wenn Sie mehr als eine Übersetzung je Begriff aufschreiben, führt dies zu Punktabzug.

Führen Sie bitte bei der Körperzeichnung die Markierungen **in exakter Form** und **nicht größer als nötig** aus und **platzieren Sie sie** so genau wie möglich **in der Körperzeichnung**.

Teil 2:

Achten Sie darauf, dass Sie Zahlen und Namen korrekt erfassen, lassen Sie sich ggf. Namen buchstabieren. Reagieren Sie auf die inhaltlichen Patienten-Aussagen und arbeiten Sie nicht einen starren, auswendig gelernten Fragenkatalog ab.

Notieren Sie sich auch, welche Untersuchungsanforderungen Ihnen am Ende aufgetragen werden.

Teil 3:

Schreiben Sie die aktuelle Anamnese (Seite 1) in ganzen Sätzen.

Auf Seite 2 und 3 verwenden sie keine ganzen Sätze mehr (Zeitgewinn, Fehlerreduktion). Achten Sie aber auch hier darauf, dass die von Ihnen erfragten Angaben verständlich und vollständig dokumentiert werden.

Schreiben Sie die Patientenangaben an die richtigen Stellen im Vordruck. Übersetzen Sie keine Patientenangaben in die Fachsprache (Eine Anamnese ist kein Arztbrief). **Verwenden Sie nur auf Seite 4 die Fachbegriffe.**

Füllen Sie alle Felder der Untersuchungsanforderungen aus (bzw. markieren Sie Vorhandenes oder ergänzen es). Seien Sie sich bewusst, dass eine Fragestellung einer oder mehrerer Fragen bedarf.

Klinische Angaben sind **hier an einen Kollegen gerichtet** (Fachsprache).

Teil 4:

Sie erhalten einen Arztbrief oder Befundbericht(e) sowie einen Antwortbogen. Lesen Sie sorgfältig und beantworten Sie die Fragen so kurz und exakt wie möglich. Die richtigen Antworten sind bei der überwiegenden Zahl der Fragen ganz kurz. (z.B. Wieviele Lymphknoten sind von Tumor befallen? Kurze Antwort: 3 / Überflüssig lange Antwort: Es sind 3 Lymphknoten von Tumor befallen.)

Notieren Sie den Inhalt eines Anrufes vorzugsweise zuerst auf einem separaten Blatt und schreiben Sie die Antwort dann leserlich in den Prüfungsbogen.

Teil 5:

Sie sprechen von Arzt zu Arzt. Hier ist die Fachsprache gefordert. Auch wenn es um medizinische Inhalte geht, werden medizinische Fehler nicht bewertet. Es zählt nur, ob Sie die Fragen verstehen und wie flüssig Sie sich sprachlich äußern können.